


Unter www.architektur-technik.ch können zu allen mit dem Symbol  gekennzeichneten Produkten Datenblätter oder Prospekte als PDF-Datei heruntergeladen werden. Oder Sie benutzen unsere Leserdienstkarte hinten im Heft, um weitere Informationen anzufordern.

Nachhaltiger Oberflächenschutz

Produkte von PSS Interservice konservieren das Erscheinungsbild und die Sauberkeit von Oberflächen. Gegen Graffiti-Attacken kann wirksam vorgegangen werden.

Polysaccharide – die zweite Haut

Umweltverschmutzungen wie Russ und Staub sowie Graffiti-Attacken und Farbschmierereien setzen vielerorts den Fassaden zu. Hinzu kommt, dass sowohl an historischen als auch an modernen Gebäuden anspruchsvolle Architekturfassaden zu sehen sind. Hier kommen Materialien wie Sandstein, Klinker oder Sichtbeton zum Einsatz, sprich mineralische, saugfähige Untergründe. Diese sind aufgrund ihrer porigen Oberflächenstruktur leicht verschmutzbar, da sich die Moleküle in den Poren anlagern können und aufgrund der Kapillarwirkung tief in den Untergrund eindringen. Das erschwert eine rückstandslose Reinigung. Moderne Technologien mit einem darauf abgestimmten Service, wie ihn PSS Interservice anbietet, können hier die Lösung des Problems sein.

Der reversible Oberflächenschutz «PSS 20» von PSS Interservice wurde auf der Basis der Polysaccharid-Technologie entwickelt. Er ist geradezu prädestiniert für den Schutz sensibler, hochwertiger Fassadenflächen gegen Graffiti-Attacken und andere Verschmutzungen. Er bildet einen hauchdünnen Film von zirka 30 µm, und ist von Auge nicht wahrnehmbar. «PSS 20» ist ein nach RAL-GZ 841/2 zertifiziertes Graffitienschutzsystem und ein hundertprozentig ökologisches Produkt. Es besteht aus Wasser und pflanzlichen Polysacchariden. Letztere



Mit «Faceal»-Produkten lassen sich mineralische, saugfähige Böden imprägnieren.

sind in der Natur weit verbreitet und dienen als Aufbaustoffe von Pflanzenzellen (Zellulose) und Energiereserven (Stärke).

Verschmutzungen und Graffiti können mitsamt der Opferschicht mittels heissem Wasser und Hochdruck rückstandslos entfernt werden. Auf die bearbeiteten Flächen wird anschliessend erneut das Opferschichtsystem appliziert. Somit lassen sich im Sinne eines werterhaltenden Facility-Managements Fassadenflächen in punkto Sauberkeit und Substanzerhalt dauerhaft und ohne Veränderung der Oberflächenstruktur erhalten. Darüber hinaus bietet das Service-Konzept der PSS Interservice AG nach dem Erstschutz für die ersten drei Jahre die kostenlose Gratisreinigung nach Graffiti-Attacken. Das ist wie eine gute Versicherung für jeden Betreiber von Gebäuden. Im Schadensfall zeigt sich schnell, was das Schutzsystem wert ist. In Europa sind heute mehr als sechs Millionen Quadratmetern an Gebäuden mit «PSS 20» behandelt worden.

Kleine Moleküle mit grosser Flächenwirkung

Böden und Wände sind ganz besonders in intensiv genutzten kommunalen oder gewerblichen Bauten häufig einer hohen Passanten-Frequenz ausgesetzt. Die Folge sind beispielsweise fettbasierte Verschmutzungen an den Wänden durch «Abfingern», kleine Filzstift-Tags sowie Verschmutzungen durch Schuhsohlen. Auf mineralischen, saugfähigen Bodenbelägen kommen Fleckenbildungen durch verschüttete Getränke oder Kaugummi hinzu.

Die PSS Interservice AG zeigt auch für diese technisch anspruchsvolle Problemstellung eine Lösung nach dem neuesten Stand der Technik auf. Mit ihren «Faceal»-Produkten verfügt sie über ein Sortiment an Hochleistungsimprägnierungen mit herausragenden Eigenschaften. Die «Faceal»-Produkte sind auf der Basis einer der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts, sprich der Nanotechnologie, konzipiert worden. Sie verfügen über multifunktionale Eigenschaften und lösen mit nur einem Produkt alle Probleme, die mineralisch, saugfähige Oberflächen befallen können.



Ob historische Natursteinfassaden oder ausgedehnte Betonflächen – das «PSS»-Graffitienschutzsystem hält sie dauerhaft rein.